

**Protokoll des zweiten Landesschüler*innenparlaments im Schuljahr 2021/2022 der
Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein am 11.05.2022**

Ort: Jugendherberge Kiel, Johannesstr. 1, 24143 Kiel

Beginn: 09.00 Uhr

Anwesende Vorstandsmitglieder: Greta, Max, Felix H., Felix G., Emily, Karo, Mahdi,
Angelos, Aischa, Kiara

Anwesende Delegierte: 42

Protokoll: Felix Gläveke

Top 1 - Begrüßung, Bürokratisches und Belehrung 9:14 - 9:15 Uhr

Maximilian Henningsen begrüßt und belehrt die Anwesenden und stellt den Vorstand vor.

Präsidium einstimmig gewählt.

GO Antrag das gemeinsame Foto vor die Antragsberatung zu ziehen angenommen.

Top 2 - Tätigkeitsbericht des Landesvorstands 9:17 - 9:19 Uhr

Maximilian Henningsen stellt den Tätigkeitsbericht des Vorstandes vor.

Top 3 - Austausch zur aktuellen Situation an den Schulen 9:19 - 9:41 Uhr

Gemeinsamer Austausch geleitet durch Emily, Greta.

Themen unter anderem die Räumliche Ausstattung an Schulen und der Umgang mit ukrainischen
Flüchtlingen,

Das gemeinsame Foto wird nachdem GO Antrag als Top 4 gemacht.

Protokoll des letzten LSP wurde einstimmig genehmigt.

Top 5 – Antragsphase 1. Teil von 10:02 bis 10:42 Uhr

Antrag 1:

Antragssteller*in: Jonas Boree

Schule: Klaus-Brüggemann Schule Bordesholm

Antrag:

Ecosia als Standardsuchmaschine an Schulen einrichten.

Begründung:

Es ist eine einfach Möglichkeit für Schulen gegen den Klimawandel zu helfen.

Änderung:

Man soll klimaschonende Suchmaschinen in Schulen standardmäßig nutzen.

Änderungsantrag Angenommen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 42

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 1

Der Antrag wurde somit angenommen in geänderter Fassung

Antrag 2:

Antragssteller*in: Johanna, Lauren, Elena, Katharina

Schule: TJG und BCSG

Antrag:

In Schulen sollten Mülltrennung verpflichtend eingeführt werden.

Begründung:

So bestünde die Möglichkeit, die einzelnen Abfallprodukte zu recyceln oder sie entsprechend zu verwerten.

GO Antrag von Aaron (Schließung der Rednerliste)

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 39

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 3

Der Antrag wurde somit angenommen.

Antrag 3:

Antragssteller*in: Dilara Sohr

Schule: Elbschule Glückstadt

Antrag:

Eine Toleranzkampagne

Begründung:

Schüler der Klasse 5 - 10 haben keinen Respekt voreinander. Dabei geht es nicht nur um den Respekt sondern auch um die Diskriminierung. Unser Ziel ist es, dass alle Menschen gleichberechtigt sind und unabhängig von Religion, Herkunft und Sexualität.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 29

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 13

Der Antrag wurde somit angenommen.

GO- Antrag auf Schließung der Rednerliste wurde zu diesem Antrag angenommen.

Antrag 4:

Antragssteller*in: Marie Reinholdt

Schule: GGS Tellingstedt

Antrag:

Empfehlung 1 mal im Jahr Müllsammelaktionen zu starten.

Änderung (durch GO-Antrag)

Die LSV soll einen Ökologischen Leitfaden an die Schulen schicken zum Beispiel mit Müllsammelaktionen und klimaschonende Suchmaschinen.

Begründung:

Hilft der Umwelt, kann spaßig gestaltet werden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 31

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 11

Der Antrag wurde somit in geänderter Fassung angenommen.

Antrag 5:

Antragssteller*in: Deike Früchtenicht

Schule: Gms Moorrege am Himmelsberg

Antrag:

Jede Schule soll einen Tag im Jahr einführen an dem Bäume gepflanzt werden. Wann, wo und vor allem wer entscheidet jede Schule für sich.

Änderung:

Aufnahme in den Ökologischen Leitfaden

Begründung:

Die abgeholzten Regen- und Mischwälder sind nicht förderlich für die Organisationen, die sich für den Klimawandel einsetzen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 30

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 12

Der Antrag wurde somit in geänderter Fassung angenommen.

Antrag 6:

Antragssteller*in: Max Hennigsen

Schule: Gems Brachenfeld

Antrag:

Der DAZ-Unterricht soll keiner linguellen Segregation gleichkommen, es muss auch im Unterricht möglich sein, einen individuellen DAZ-förderung zu erhalten.

Begründung:

Erfolgte mündlich.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 31

Nein-Stimmen: 5

Enthaltungen: 6

Der Antrag wurde somit angenommen.

Antrag 7:

Antragssteller*in: Lenno Schupa

Schule: Schule im Augustental

Antrag:

Wir wollen Anti-Mobbing Seminare für Schüler*innen und Lehrkräfte!

Bei Krankheit der Lehrkräfte und Schüler*innen muss dieses Seminar nachgeholt werden.

Begründung:

Eine Umfrage an unserer Schule bestätigte, dass aus Störungen im Zusammenhang mit Mobbing an unserer Schule zunehmen. Lehrer sagen immer, dass man zu ihnen kommen kann, wenn man Mobbing wahrnimmt, aber wenn man das tut, unternehmen die Lehrer meistens nichts.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 37

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Der Antrag wurde somit angenommen.

Antrag 8:

Antragssteller*in: Lennox Schupa

Schule: Schule im Augustental

Antrag:

Die Ansprache mit "Sie" soll ausgesetzt werden. Bzw. soll diese so nicht mehr stattfinden.

Änderung:

Es wird eine ebenbürtiges sprachbild gefordert.

Begründung:

Lehrer mit "Sie" anzusprechen wirkt wie eine Herabstufung, da man sich quasi unterstuft und als minderwertig wirkt, wenn man mit "du" angesprochen wird. Deshalb möchten wir, dass entweder alle (Schüler*innen/Lehrer*innen) mit "du" oder mit "Sie" angesprochen werden. Damit es gerechter und einheitlicher wirkt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 17

Enthaltungen: 9

Der Antrag wurde somit abgelehnt.

Antrag 9:

Antragssteller*in: Nebila Khade

Schule: GMS Heide-Ost

Antrag:

Erleichterung für den MSA 2023 in form von abwählen oder ähnliches.

Begründung:

Aufgrund der Corona Situation haben viele Schüler unterricht verpasst, die ESA abgänger haben bereits ein Fach abwählen dürfen, aber was ist mit denen die weiter machen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 5

Enthaltungen: 17

Der Antrag wurde somit angenommen.

Antrag 10:

Antragssteller*in: Nabila Khada

Schule: GMS Heide-Ost

Antrag:

Übernachtungsmöglichkeit für LSP (Kostenübernahme)

Änderung:

kann auf vorangemeldeten Bedarf eingereicht werden und wird vom LSV-Büro genehmigt.

Begründung:

Lange Anreise.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 36

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 4

Der Antrag wurde somit in geänderter fassung angenommen.



Antrag 11:

Antragssteller*in: Niklas Binder, Emily Ristow

Schule: Siegfried-Lenz-Schule Handewitt

Antrag:

Änderung des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes, §38 „Schulleiterwahlausschuss“, Absatz 2 + 5 in Bezug auf das Stimmrecht der Schülervertreter*innen

Das Landeschüler*innenparlament der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein möge beschließen: Der Schleswig-Holsteinische Landtag und das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie das nach der Landtagswahl folgende Ministerium mit dem Ressortbereich Bildung werden aufgefordert, im §38, Absatz 2 + 5 „Schulleiterwahlausschuss“ des schleswig-holsteinischen Schulgesetzes folgende

Sätze zu ändern bzw. zu ergänzen:

(2) „Der Schulträger entsendet in den Schulleiterwahlausschuss zwölf Mitglieder, die von der Vertretungskörperschaft gewählt werden.“

(5) „Die Schule entsendet zwölf Mitglieder, und zwar je sechs Vertreterinnen und Vertreter der Lehrkräfte und der Eltern. An weiterführenden Schulen treten an die Stelle von zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Eltern & zwei Vertreterinnen oder Vertretern der Lehrkräfte vier Vertreterinnen oder Vertreter der Schülerinnen und Schüler.“

Begründung:

Ein demokratischer Verlauf muss auch bei einer Wahl der neuen Schulleitung, egal welcher Schulform, gewährleistet sein.

Um Schüler*innen, Lehrkräfte und Eltern/Erziehungsberechtigte gleichermaßen eine Stimme zu geben, sollte jeder der 3 Instanzen, aus der sich die Schulkonferenz zusammensetzt, gleichviele Vertreter*innen entsenden dürfen.

So soll gewährleistet werden, dass nicht so leicht, ohne Unterstützung der Schülervertreter*innen eine neue Schulleitung gewählt werden kann.

Eine Beteiligung von nur zweier Schülervertreter*innen, wie bisher, macht lediglich 1/10 Stimmenanteil aus. Bei einer Beteiligung von vier Schüler*innen aber schon 1/6.

Eine ebenso hohe Entsendung der Schulträgerevertreter*innen wie die der Schüler*innen, Lehrkräfte und Eltern/Erziehungsberechtigte zusammen, also zwölf, wäre dementsprechend notwendig, um das Gleichgewicht zwischen Schulträger und Schul-internen Instanzen wieder herzustellen.

Ein wichtiger Schritt, Schülervertreter*innen gesetzlich eine gewisse Wertschätzung dazu bringen, mag also am ehesten dieses zusätzliche Vertrauen in uns, diese jungen Menschen zu sein.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 25

Enthaltungen: 11

Der Antrag wurde somit abgelehnt.

Pause ab 13:00 - 14:00

_____ **MITTAGSPAUSE** _____

(13.00 – 14.00)

Top 7 – Antragsphase 3. Teil 14.00-15.00 Uhr

Top 8 – Wahlen 15.00-16.15 Uhr

Wahlkommission: Es werden Tarawat, Aischa, Kiara, Emily, Mahdi, Karo in die Wahlkommission berufen und einstimmig bestätigt.

Max wird intern zur Wahlleitung gewählt.

Vorstellung der Kandidat*innen.

Für den Landesschülersprecher stellen sich zur Wahl:

Felix Höneise mit 41 Stimmen einstimmig gewählt.

GO Antrag zur offenen Wahl wurde angenommen.

Für den Stellvertretenden Landesschülersprecher stellen sich zur Wahl:

Felix Gläveke mit 41 Stimmen einstimmig gewählt.

GO Antrag zur offenen Wahl wurde angenommen.

Für die Landesvorstandsmitglieder stellen sich zur Wahl:

Lina Sophie Bruen	30 Stimmen (gewählt)
Nabila Khada	33 Stimmen (gewählt)
Niklas Binder	21 Stimmen (gewählt)
Lucas Lüdke	35 Stimmen (gewählt)
Emily Haber	22 Stimmen (gewählt)
Jonas Boree	33 Stimmen (gewählt)
Silya Fick	16 Stimmen (nicht gewählt)
Sophie Schulz	20 Stimmen (nicht gewählt)
Hannes Tonda Wagner	29 Stimmen (gewählt)
Linea Feßler	17 Stimmen (nicht gewählt)

Der neue Landesvorstand setze sich aus:

Felix Höneise als LSS, Greta Huthmann und Felix Gläveke als stlv. LSS und Angelos, Lina, Nabila, Niklas, Lucas, Emily, Jonas, Hannes als LaVoMis zusammen.

Wahlende ca. gegen 16:17 Uhr

Danksagungen und Verabschiedung der Gewählten und der scheidenden LaVo-Mitglieder sowie ein Foto und eine Abstimmung bzw. Stimmungsbild, wie weiter vorgegangen werden soll.

Reflexion.

Ein gemeinsames Foto wird gemacht. (Top 8) durch GO antrag auf Platz 4 gerückt

16:32 Tagungsende durch den Landesschülersprecher